

Die neue Nummerirung der Häuser und die Benennung der Gassen und Strassen im Neulerchenfeld ist nunmehr in Folge Gemeindebeschlusses — nachdem die Parcellirung der meisten Baugründe dieser Gemeinde genehmigt wurde — wie seinerzeit in Wien durchgeführt worden.

Demnach sind:

Alle von den Linien Wiens auslaufenden und die andern gleichlaufenden Längen und alle übrigen Quergassen, und hat:

Jede Gasse und Strasse für sich abgeschlossen, fortlaufende Nummern, und zwar:

Rechts die geraden und

Links die ungeraden.

Bei den Längengassen beginnt die Nummerirung an den Grenzen Wiens, in den Quergassen von Thal zu Berg.

Jedes Haus und jede Baustelle (viele Baustellen-Nummern sind reservirt) ist mit einer fortlaufenden Gassen-Nummer versehen, und selbst jedes Haus, dessen Eingang in einer andern Gasse gelegen ist — wie bei Eckhäusern — hat auch auf der Front ohne Eingang, die entsprechende fortlaufende Gassen- und ober dem Eingangsthore die alte Haus- oder Grundbuchs-Nummer.

Das vorliegende Orientirungs-Schema enthält:

1. Die neuen Orientirungs-Nummern und die neuen Benennungen einer jeden Gasse und Strasse von Neulerchenfeld in alphabetischer Ordnung und nebenstehend die Namen der Besitzer und das Conscr.-Haus-Nummer. *Zehn Hauptgassen der Hauptkategorie*

**Vom Bürgermeisteramte Neulerchenfeld,**

am 1. November 1873.

Der Bürgermeister:

**Johann Haberl.**